

## Presseinformation

17. November 2005

### Ökologische Reinigung in öffentlichen Gebäuden

#### Plank, Schabl: Niederösterreich ist Vorreiter im Umweltschutz

Im Herbst 2002 fasste die NÖ Landesregierung den Beschluss, die ökologische Reinigung in öffentlichen Gebäuden zu unterstützen. Auf Grund dieser Vorgabe startete „die umweltberatung“ Niederösterreich das Projekt „Förderung der Ökologischen ReinigungsEffizienz“ (FÖRE). Die Landesräte Dipl.Ing. Josef Plank und Emil Schabl zogen heute in der Bezirkshauptmannschaft Mödling eine Zwischenbilanz über die erfolgreiche Initiative.

Für Plank verfolgt diese Initiative das Ziel, die Reinigung von Gebäuden so umwelt- und gesundheitsschonend wie möglich zu gestalten und gleichzeitig die hohen Ansprüche an Sauberkeit und Hygiene zu erfüllen. Landwirtschaftliche Fachschulen, Bezirksverwaltungsbehörden, Gemeindeämter, Spitäler sowie Pensionisten- und Pflegeheime hätten in den letzten Jahren bereits bewiesen, wie diese unterschiedlichen Anforderungen verwirklicht werden. Zudem würden dadurch bis zu 30 Prozent der Chemikalien und fast 40 Prozent der Kosten eingespart. „Damit wird ein großer Beitrag zu aktivem Umweltschutz und nachhaltiger Wirtschaftsweise geleistet, da große Gebäude eine wichtige Multiplikatorwirkung besitzen“, so Plank.

„Leider ist es auch Anfang des 21. Jahrhunderts noch vielfach so, dass die Reinigungskräfte keinen sehr hohen sozialen Status in der Gesellschaft besitzen“, erklärte Schabl. Um in diesem Zusammenhang eine Änderung einzuleiten, sei es auch notwendig, dieser Berufsgruppe eine entsprechende Einschulung in ökologischer Reinigung zukommen zu lassen.

„die „umweltberatung“ Niederösterreich schult im Rahmen dieses Projekts Reinigungskräfte und Pflegepersonal. Die Seminarteilnehmer werden bei der Auswahl der richtigen Geräte und Reinigungsprodukte beraten. Dabei geht es vorwiegend um Reinigungschemikalien und -technik, Dosierung, Haut- und Arbeitsschutz, Desinfektion, Sortimentgestaltung und den umweltfreundlichen Einkauf. Bereits 171 Einrichtungen beteiligen sich beim Projekt FÖRE, und rund 511 Personen haben ein Seminar zum Thema ökologische Reinigung bei der „umweltberatung“ besucht.



## Presseinformation

Weitere Informationen: „die umweltberatung“ Niederösterreich, Telefon 07472/61 48 61.